

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 135 (2009)
Heft: 20: Im besten Alter

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

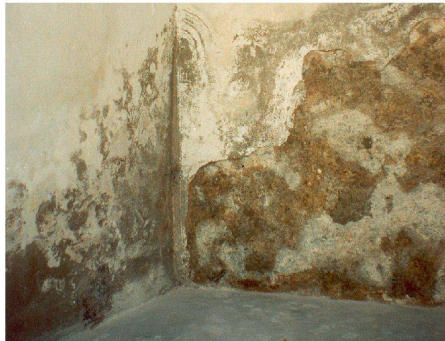
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PRODUKTE

MAUERWERK ENTFEUCHTEN UND SANIEREN MIT ANDEREGG



Wo durch übermässige Feuchtigkeit Schäden an Anstrich, Putz und Mauerwerk entstanden sind, ist eine nachweisbar wirksame und dauerhafte Entfeuchtung zwingend notwendig. Seit 75 Jahren hat sich dafür das Prinzip der Elektrosmose (aktives Verfahren ohne Fremdstrom) bewährt, das 1934 erstmals eingesetzt wurde: Unter dem permanenten Einfluss einer Gleichstromspannung wird die kapillare Feuchtigkeit in eine bestimmte Richtung transportiert, nämlich zur Kathode, die unten abgeteuft ist; die Feuchtigkeit wird daher in den Kapillaren abwärts bewegt, ins Erdreich, von wo sie aufgestiegen war.

Um die Ursachen umfassend erkennen und eine gesamtheitliche Sanierung gewährleisten zu können, übernimmt Anderegg persönlich die Vorabklärung vor Ort, mit entsprechender professioneller Untersuchung und Beratung. Wo die empfohlenen und offerierten Massnahmen ausgeführt worden sind, wird volle schriftliche Garantie für dauerhaften Erfolg geleistet.

Anderegg Mauersanierungen AG
9008 St. Gallen | www.mauern-kellerfeucht.ch

TÜRDRÜCKER UND BESCHLÄGE VON GLUTZ



Seit beinahe 150 Jahren stellt Glutz Türdrücker, Sicherheitsschlösser und Beschläge in

Solothurn her. Zum einen fallen die Produkte auf durch ihr zeitlos elegantes Design. Zum anderen halten sie, was sie versprechen – und dies im wahrsten Sinn des Wortes über Jahrzehnte. Für die Kunden besonders attraktiv: Sie erhalten alles aus einer einzigen, kompetenten Hand – in Form von intelligent kombinierten Gesamtsystemen.

Mit «Glutz easyfix» werden Schild oder Rosette und Drücker absolut stabil und drehbarfest verbunden. Die eigens dazu entwickelte und patentierte Einrast- und Steckverbindung senkt den Montageaufwand auf ein absolutes Minimum – sie kann direkt auf der Baustelle ausgeführt werden. Dank der immer gleich dimensionierten Führungspartie in Schildern und Grundplatten können unterschiedliche Lagerarten wie «Glutz glide» und «Glutz Nadellager» ohne weiteren Platzbedarf für die Führung im Türblatt eingesetzt werden. Sämtliche Drückervarianten können dadurch mit allen Schildern und Rosetten kombiniert werden. Zusammen mit «Glutz twin» werden auch die Anforderungen für Türen im hochfrequentierten Bereich erfüllt. Alle diese Lagerarten von Glutz erfüllen dabei die Anforderungen von Fluchtweg-, Feuer- und Rauchschutztüren.

Glutz AG, Access Systems | 4502 Solothurn
www.glutz.com

«PLANUS» VON VILLEROY & BOCH BY ZEHNDER AUSGEZEICHNET

Der erste reine Handtuchwärmer «Planus» aus der gemeinsamen Ideenschmiede von Villeroy & Boch und Zehnder setzte sich im internationalen Vergleich durch und wird im Juni mit dem Red Dot Design Award in der Kategorie Product design ausgezeichnet. Bereits im Dezember wurde das Produkt-Design des Handtuchwärmers mit dem «iF product design award 2009» geehrt. Beide international hochkarätig besetzten Jürs honorierten damit in der Kategorie Bad und Wellness die in der Branche bisher einzigartige Produktentwicklung des Lifestyle-Accessoires, das Handtücher erwärmt und trocknet. Der Planus ist eine optimale Komfortergänzung insbesondere für Badezimmer mit Fussbodenheizung. «Planus» wurde vom Designteam Perry King und Santiago Miranda aus Mailand entworfen.

Zehnder Heizkörper AG | 8722 Gränichen
www.zehnder-heizkoerper.ch

BAUTECHNISCHER BRANDSCHUTZ ALS KULTURGÜTERSCHUTZ



Das Bundeshaus in Bern verkörpert sowohl in baulicher als auch in künstlerischer Hinsicht die demokratische Idee Schweiz. Es ist nicht nur Sitz der Regierung und des Parlaments der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Es ist auch ein Bau- und Kulturdenkmal von unschätzbarem Wert.

Von 2006 bis 2008 wurde es erstmals in seiner über 100-jährigen Geschichte umfassend renoviert. Ein wichtiges Ziel dieser Renovation war es, die vier farbigen Glasbogenfenster der Bundeshauskuppel beidseitig vor einem Brandereignis zu schützen. Die vier Glaskunstwerke zeigen mit eindrucksvollen Szenen die wirtschaftlichen Besonderheiten der Schweizer Landesregionen. Seinerzeit waren die Fenster von Künstlern aus allen Landesteilen entworfen worden. Seitdem gehören sie zur künstlerischen Originalausstattung des Bundeshauses.

Für die Renovation fiel die Wahl auf ein Brandschutzkonzept von Promat. Denn bei den Glasfenstern ging es nicht nur um optimale Sicherheit. Auch die Gesamtästhetik des Bundeshauses spielte eine wichtige Rolle. Die vier Glaskunstwerke sollten mit ihrer Transparenz, Leuchtkraft und ihrem frohen Farbenspiel auch weiterhin das Auge des Betrachters erfreuen. Zudem müssen solche Brandschutzverglasungen allein aufgrund ihrer Dimensionen und ihrer Montage in grosser Höhe absolut ballwurf- und absturzsicher sein. Der Einbau der tonnen-schweren Schutzverglasung per Kran war eine technische Meisterleistung. Die Planungszeit mit eingerechnet, dauerte es ein ganzes Jahr, bis die wertvollen Rundbogenfenster in Sicherheit vor einem Brandereignis waren.

Promat AG | 8545 Rickenbach Sulz
www.promat.ch